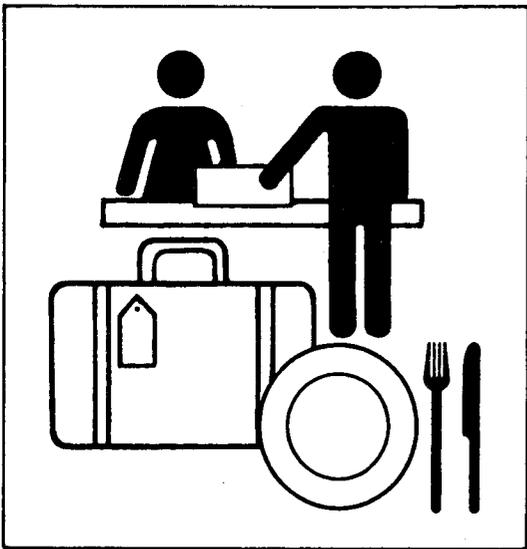


Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel  
(Meßzahlen)

Dezember und Jahr 1989

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

## Inhalt

### Textteil

Seite

1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Dezember 1989 .....	5

### Tabellenteil

#### Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100) .....	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100) .....	10

#### Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	15

#### Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20

#### Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Dezember 1989 gegenüber Dezember 1988 .....	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1990

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-89712

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Copyright: Statistisches Bundesamt,  
Wiesbaden 1990  
Vervielfältigung - außer für gewerbliche  
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



## 1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

### Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

### Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

### Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

### Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

#### Definitionen

##### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

##### Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

##### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

#### Erscheinungsformen des Einzelhandels<sup>\*)</sup>

##### - Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

##### - Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

##### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

##### - Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

##### - Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

<sup>\*)</sup> Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Dezember 1989

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Dezember 1989 bei 24 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 1,5 % mehr um als im Dezember 1988, der zwei Verkaufstage mehr hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde jedoch ein Umsatzrückgang von 1,1 % errechnet.

Nur zwei der neuen Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Dezember 1989 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (nominal + 5,2 %; real + 1,8 %) und der Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerezeugnissen, Büromaschinen (+ 2,6; + 1,8).

Der Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen verzeichnete bei unverändertem realen Umsatz ein nominales Umsatzplus (+ 2,2; 0,0).

Nur einen nominalen Umsatzzuwachs gegenüber Dezember 1988 erreichten der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 5,2; - 4,4), mit Waren verschiedener Art (+ 2,5; - 1,9) und der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 0,8; - 0,6).

Sowohl nominal als auch real unter den Umsatzwerten des Vorjahresmonats blieben der Einzel-

handel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (- 0,4; - 0,1), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (- 2,1; - 3,2) und der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (- 8,4; - 8,7).

Ein nominales Umsatzplus gegenüber Dezember 1988 meldeten die Warenhausunternehmen (+ 3,9 %) und die Versandhandelsunternehmen (+ 1,2 %).

Im Jahr 1989 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 4,8 % und real 2,2 % mehr um als im Vorjahr.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Dezember 1989 1,4 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Dezember 1988. Diese Steigerung resultierte aus einer Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 4,0 % bei einer Abnahme der Zahl der Vollbeschäftigten um 0,2 %. Im Jahresdurchschnitt 1989 stieg die Zahl der Beschäftigten im Einzelhandel um 1,3 %. Dabei stieg die Anzahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,5 %, während die Anzahl der Vollbeschäftigten unverändert blieb.

## TABELLENTEIL

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	133,6	127,0	119,4	111,7	130,3	128,1	117,1	110,1
431 15	REFORMWAREN	132,6	123,2	105,5	111,4	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	133,6	127,0	119,3	111,7	130,3	128,1	117,0	110,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	109,2	108,0	99,2	97,4	105,6	107,6	96,4	95,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	145,3	146,2	115,2	104,0	128,3	134,4	101,8	94,0
431 43	WILD, GEFLUEGEL	141,7	200,8	115,9	103,7	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	214,0	211,0	107,3	92,8	218,9	215,7	109,9	94,9
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	935,6	654,3	711,6	542,1	1040,3	722,0	787,5	598,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	127,6	118,5	109,5	102,4	122,3	121,3	105,2	101,6
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	129,8	117,6	119,7	115,6	126,3	116,8	116,7	113,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	105,3	115,8	92,7	103,3	92,2	123,8	85,4	92,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	176,5	158,8	140,9	127,7	175,4	164,7	140,2	127,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	154,5	164,3	130,5	103,1	153,6	164,7	129,7	102,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	124,0	119,4	105,8	109,4	119,4	117,0	102,0	106,2
431 6	GETRAENKEN	129,9	128,1	110,6	108,1	126,0	126,2	107,3	105,5
431 9	TABAKWAREN	115,9	116,1	103,3	101,5	108,6	110,4	97,0	95,9
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	134,7	128,1	119,1	111,8	131,4	129,0	116,8	110,0
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	154,4	152,6	131,2	107,8	148,5	148,8	126,1	104,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	116,7	99,0	127,5	107,0	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	147,2	138,2	128,2	107,9	140,7	134,1	122,6	103,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	165,0	153,1	137,7	105,4	156,6	148,2	130,7	100,7
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	136,2	138,2	124,4	104,7	130,5	134,1	119,1	100,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	145,0	148,8	139,3	116,4	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	142,6	140,0	127,2	105,9	136,3	135,8	121,6	101,7
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	181,4	177,6	144,0	115,0	171,9	171,4	136,6	109,7
432 45	DAMENWAESCHE, NIEDERWAREN	174,4	173,0	114,6	108,0	165,8	167,4	109,0	103,4
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	178,8	179,4	136,4	111,8	169,6	173,3	129,6	106,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	78,0	81,7	93,3	69,1	76,3	80,9	91,2	67,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	83,6	89,7	96,7	72,4	81,2	88,1	94,2	70,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	112,6	161,6	112,3	59,2	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	162,6	173,6	132,0	113,0	159,1	171,8	129,2	111,0
432 72	TEPPICHEN	128,4	146,9	121,2	99,5	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	120,6	111,4	120,3	107,2	118,7	110,7	118,5	105,9
432 74	BETTWAREN	179,9	171,7	147,7	117,3	177,0	170,2	145,3	115,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	140,3	142,6	126,6	107,3	137,1	140,7	124,2	105,7
432 81	SCHUHEN	114,4	113,4	126,2	102,4	109,0	110,0	120,2	98,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	218,2	219,6	119,5	101,5	211,0	215,1	115,4	98,5
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	126,0	125,2	125,4	102,3	120,6	121,9	119,7	98,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	141,5	140,4	127,3	105,0	135,8	136,7	122,0	101,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	150,4	159,8	129,4	116,6	144,0	156,3	124,0	112,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	158,8	144,3	150,8	137,9	155,2	143,4	147,5	135,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	159,0	158,7	117,8	114,4	149,7	153,3	110,9	108,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	158,2	151,3	139,2	128,4	152,8	148,8	135,0	125,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	222,4	229,6	123,4	109,5	207,9	220,9	115,4	103,4
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMDEBEL)	165,7	161,5	153,5	128,2	156,4	155,8	145,1	121,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	165,1	167,8	162,0	128,7	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	192,2	192,9	168,3	142,1	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	231,3	240,6	140,2	110,3	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	191,0	194,1	160,2	130,8	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	209,9	223,5	125,9	116,7	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	174,1	170,1	141,3	124,4	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	167,5	163,9	148,0	127,1	158,7	158,7	140,7	121,7
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	167,5	173,7	129,1	112,8	168,0	174,8	129,5	113,2
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	166,8	181,7	119,3	104,9	164,6	181,2	117,8	103,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	167,2	177,1	125,0	109,5	166,6	177,4	124,7	109,4
434 2	LEUCHTEN	170,8	173,3	131,6	113,4	168,5	171,7	129,9	111,9
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	214,1	211,2	142,7	115,1	224,7	220,7	149,7	120,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	184,1	187,7	125,9	107,5	173,3	181,0	118,6	102,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	148,7	157,4	127,1	103,3	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	199,3	200,1	137,0	113,1	207,2	207,3	142,0	116,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	188,7	175,2	121,1	110,2	178,2	169,1	114,4	104,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	158,7	193,4	166,0	140,8	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	183,7	178,3	128,7	115,3	173,4	172,0	121,6	109,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	199,2	202,8	137,2	116,0	183,7	191,2	126,7	107,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	138,7	125,1	117,0	114,8	127,9	118,0	108,0	106,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	186,7	186,6	133,0	115,7	172,1	176,0	122,8	107,6
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	223,6	194,3	156,5	140,9	233,3	196,6	163,3	143,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	190,3	185,5	134,7	118,6	181,2	177,9	128,3	113,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGH. USW									
436 1	APOTHEKEN	122,4	140,0	114,2	112,6	117,6	135,0	109,9	107,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	148,2	185,5	125,9	122,8	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGH., KOERPERPFLEGEMITTELN	257,8	239,7	133,8	125,8	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	155,5	150,0	118,1	116,2	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	154,4	149,0	117,5	115,4	149,8	146,2	114,1	112,5
436 8	LACKEN, FARBEN	106,9	105,4	101,4	98,8	102,5	103,3	97,4	95,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGH. USW	135,2	147,6	115,8	113,8	130,5	143,0	111,8	109,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	121,5	115,4	120,1	125,5	112,6	117,7	112,1	117,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	121,5	115,4	120,1	125,5	112,6	117,7	112,1	117,0
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	116,6	119,3	121,4	125,1	107,9	111,6	112,3	115,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	123,2	127,1	141,7	116,3	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	117,1	119,8	122,6	124,5	108,3	112,1	113,5	114,8
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	106,4	99,9	90,8	142,6	97,1	94,1	82,9	131,8
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	116,8	119,2	121,7	125,0	108,0	111,5	112,5	115,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	114,4	114,3	100,0	101,7	111,0	113,1	99,9	101,9
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	96,0	98,2	89,4	98,8	93,1	98,6	87,6	97,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	189,6	216,7	117,7	109,1	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	154,1	154,6	109,5	105,9	156,8	157,6	111,4	107,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	127,7	184,6	98,0	93,7	129,7	187,9	99,6	95,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	148,8	160,6	107,2	103,5	151,4	163,6	109,0	105,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	344,4	338,3	134,8	121,0	343,1	338,9	134,4	120,8
439 61	SPIELWAREN	394,0	346,8	213,3	140,1	377,9	336,7	204,6	134,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	155,7	162,2	109,4	108,4	152,2	160,6	107,0	106,5
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	228,7	218,7	141,2	118,1	220,3	213,8	136,5	115,0
439 7	BRENNSTOFFEN	98,0	92,4	106,3	83,0	86,2	108,9	100,6	82,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	129,2	136,1	139,5	107,6	125,3	133,7	135,3	104,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	165,8	157,8	137,5	105,1	160,5	155,7	133,3	102,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	168,9	162,7	132,8	123,0	164,5	163,0	129,8	120,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	159,3	155,0	136,3	111,8	154,6	153,7	132,5	109,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	114,4	111,6	128,3	118,2	115,9	115,7	130,5	120,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	114,5	111,8	128,4	118,2	116,1	115,9	130,5	120,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	158,7	154,9	130,3	108,8	151,4	154,4	125,8	105,9
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	143,8	141,7	125,7	113,6	139,0	140,6	121,4	109,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	DEZ.	DEZ.	NOV.	JAN./DEZ.
	1989	1988	1989	1989
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	119,5	116,2	103,2	99,4
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	122,9	112,9	159,4	108,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	113,7	124,4	132,1	107,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	119,0	117,7	148,0	107,9
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	172,4	166,0	131,6	102,9
KAUFHAEUER	140,7	164,7	125,4	96,7
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	164,8	165,7	130,1	101,4
SB-WARENHAEUER	176,6	168,6	138,5	125,5
VERBRAUCHERMAERKTE	164,7	156,2	127,6	125,1
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	175,2	167,2	137,3	125,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	157,6	152,9	124,6	114,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	132,4	122,2	137,0	129,8
SUPERMAERKTE	137,1	130,4	123,2	114,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	139,5	131,4	127,0	111,5
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	133,6	126,7	114,9	109,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	150,7	152,3	125,7	113,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	148,3	146,3	124,7	113,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	125,0	121,8	125,1	118,8
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	145,2	143,0	124,8	113,9
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	143,8	141,7	125,7	113,6

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1989 GEGENUEBER		DEZ. 89 UND NOV. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER	DEZ. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER
		DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 88 UND NOV. 88	JAN./DEZ. 88	DEZ. 88	JAN./DEZ. 88
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	5,2	11,9	7,3	5,6	1,7	3,2
431 15	REFORMWAREN	7,6	25,7	4,0	12,0	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	5,2	12,0	7,2	5,6	1,7	3,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	1,1	10,1	1,3	0,5	-1,9	-2,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	-0,6	26,1	10,0	13,1	-4,5	9,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-29,4	22,3	-20,9	-4,7	.	.
431 44	SUESSWAREN	1,4	99,4	0,7	-1,7	1,5	-1,7
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	43,0	31,5	30,4	12,2	44,1	11,5
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	7,7	16,5	7,9	4,3	0,8	1,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	10,3	8,4	13,6	10,9	8,2	9,0
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-9,1	13,5	-2,0	1,7	-25,5	-7,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	11,2	25,3	10,7	5,6	6,5	2,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-6,0	18,4	-3,3	-0,4	-6,8	-1,0
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	3,9	17,2	6,4	5,3	2,1	3,8
431 6	GETRAENKEN	1,4	17,5	4,0	4,2	-0,2	2,8
431 9	TABAKWAREN	-0,2	12,2	1,3	2,3	-1,6	-1,8
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	5,2	13,0	7,0	5,4	1,8	2,9

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	1,2	17,7	2,0	2,1	-0,3	0,8
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	17,9	-8,5	16,8	19,0	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	6,5	14,8	4,9	4,2	4,9	2,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	7,8	19,8	8,9	3,1	5,7	1,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-1,4	9,5	0,2	0,6	-2,7	-0,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-2,5	4,1	0,3	0,6	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	1,8	12,1	2,5	1,9	0,4	0,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	2,2	26,0	3,2	4,5	0,3	2,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	0,6	52,2	0,1	3,8	-1,0	2,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	-0,4	31,1	1,4	3,8	-2,2	2,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,5	-16,4	-8,1	-10,5	-5,7	-11,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-6,8	-13,6	-7,2	-9,1	-7,8	-10,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	-30,3	0,3	-28,2	-27,9	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-6,3	23,2	-3,0	3,1	-7,4	2,2
432 72	TEPPICHEN	-12,6	5,9	-13,8	-4,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1989 GEGENUEBER		DEZ. 89 UND NOV. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER	DEZ. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER
		DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 88 UND NOV. 88	JAN./DEZ. 88	DEZ. 88	JAN./DEZ. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	8,3	0,3	8,9	8,7	7,2	7,8
432 74	BETTWAREN	4,8	21,8	4,5	10,4	4,0	9,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	-1,6	10,8	-0,9	4,4	-2,5	3,6
432 81	SCHUHEN	0,9	-9,3	-1,3	1,8	-0,9	0,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-0,6	82,7	0,0	2,3	-1,9	1,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	0,6	0,4	-1,1	1,9	-1,1	0,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	0,8	11,2	1,2	1,8	-0,6	0,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-5,9	16,3	-3,8	6,5	-7,9	4,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	10,1	5,3	11,0	9,0	8,2	7,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	0,2	35,0	1,5	6,7	-2,4	4,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	4,6	13,7	6,0	8,1	2,7	6,3
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-3,1	80,3	-2,8	4,3	-5,9	1,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	2,6	8,0	5,8	7,5	0,3	5,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-1,6	1,9	-3,4	7,8	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-0,3	14,3	10,3	21,5	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-3,9	65,0	-1,8	5,6	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-1,6	19,2	2,8	13,5	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-6,1	66,7	-5,7	0,5	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	2,4	23,2	3,0	8,9	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	2,2	13,2	4,9	7,5	0,0	5,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-3,6	29,7	-1,6	5,8	-3,9	5,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-8,2	39,8	-5,2	2,6	-9,2	1,8
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-5,6	33,8	-3,1	4,5	-6,1	4,0
434 2	LEUCHTEN	-1,4	29,8	-7,6	5,4	-1,9	4,8
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1,4	50,1	3,1	3,4	1,8	4,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-1,9	46,2	-2,3	0,3	-4,3	-1,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-5,5	17,0	1,4	3,8	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1989 GEGENUEBER		DEZ. 89 UND NOV. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER	DEZ. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER
		DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 88 UND NOV. 88	JAN./DEZ. 88	DEZ. 88	JAN./DEZ. 88
		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1988 = 100		
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-0,4	45,5	1,2	3,4	-0,1	3,9
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.						
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	7,7	55,8	5,9	4,4	5,4	2,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-17,9	-4,4	-3,5	2,2	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	3,0	42,7	4,1	3,9	0,8	1,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-1,7	45,3	0,4	3,9	-3,9	1,7
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	10,9	18,5	9,7	6,7	8,4	4,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,0	40,4	1,8	4,4	-2,2	2,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	15,1	42,9	14,5	13,2	18,7	13,8
435 .	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	2,6	41,3	4,0	5,5	1,8	4,1
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW						
436 1	APOTHEKEN	-12,6	7,2	-6,8	0,5	-12,9	-1,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-20,1	17,7	-15,1	-0,6	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	7,6	92,6	6,9	8,3	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	3,6	31,6	4,8	4,1	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	3,6	31,4	4,7	4,0	2,5	3,0
436 8	LACKEN, FARBEN	1,4	5,4	2,1	0,2	-0,8	-1,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	-8,4	16,7	-4,1	1,5	-8,7	0,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)						
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	5,2	1,1	7,6	14,5	-4,4	3,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	5,2	1,1	7,6	14,5	-4,4	3,7
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN						
438 11	KRAFTWAGEN	-2,2	-3,9	1,8	9,0	-3,3	6,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-3,0	-13,1	-2,9	3,6	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	-2,3	-4,6	1,4	8,7	-3,4	6,1
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	6,6	17,2	12,4	16,8	3,2	13,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	-2,1	-4,1	1,7	8,9	-3,2	6,3
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART						
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	0,0	14,4	-2,1	-0,8	-1,9	1,6
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-2,3	7,3	-2,3	-0,7	-5,6	-2,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-12,5	61,1	-11,6	-0,4	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		DEZ. 1988 GEGENUEBER		DEZ. 89 UND NOV. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER	DEZ. 89 GEGENUEBER	JAN./DEZ. 89 GEGENUEBER
		DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 88 UND NOV. 88	JAN./DEZ. 88	DEZ. 88	JAN./DEZ. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-0,3	40,8	0,1	0,2	-0,5	0,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-30,8	30,3	-28,6	-15,7	-31,0	-15,3
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-7,3	38,8	-6,5	-3,1	-7,5	-2,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	1,8	155,4	1,7	7,2	1,2	6,8
439 61	SPIELWAREN	13,6	84,7	14,7	18,5	12,2	17,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-4,0	42,3	-3,8	3,1	-5,2	2,4
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	4,5	61,9	4,7	8,2	3,1	7,1
439 7	BRENNSTOFFEN	6,0	-7,9	19,5	7,4	-20,9	-12,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-5,0	-7,4	-2,9	-1,1	-6,3	-2,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	5,0	20,6	4,4	2,0	3,1	0,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	3,8	27,2	4,2	4,5	0,9	2,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	2,8	16,9	2,9	2,3	0,6	0,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	2,4	-10,9	6,3	5,3	0,2	3,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	2,4	-10,8	6,3	5,3	0,2	3,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	2,5	21,8	3,6	3,0	-1,9	-0,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	1,5	14,3	3,4	4,8	-1,1	2,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

## PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	DEZ. 1989 GEGENUEBER		DEZ. 1989 UND NOV. 1989 GEGENUEBER DEZ. 1988 UND NOV. 1988	JAN./DEZ. 1989 GEGENUEBER JAN./DEZ. 1988
	DEZ. 1988	NOV. 1989		
	IN JEWELIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	2,9	15,7	3,3	2,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	8,8	-22,9	4,4	0,2
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-8,7	-13,9	-6,3	1,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	1,2	-19,6	0,0	0,5
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	3,9	31,0	3,5	1,6
KAUFHÄUSER	-14,6	12,2	-8,8	-5,1
WAREN- U. KAUFHÄUSER ZUS.	-0,5	26,6	0,6	-0,0
SB-WARENHÄUSER	4,7	27,5	5,2	5,5
VERBRAUCHERMARKTE	5,5	29,1	5,8	3,3
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	4,8	27,7	5,2	5,2
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	3,1	26,5	3,4	4,4
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	8,3	-3,3	7,8	9,8
SUPERMARKTE	5,1	11,2	7,7	6,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OHNE FRISCHWAREN)	6,2	9,8	6,2	5,8
ÜBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	5,5	16,3	6,6	4,9
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	-1,0	19,9	0,9	4,1
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	1,3	18,9	3,1	4,4
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	2,6	-0,1	7,1	9,6
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	1,5	16,3	3,6	5,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	1,5	14,3	3,4	4,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE				
		DEZ. 1985			DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 1989 GEGENUEBER		DEZ. 1988	NOV. 1989	JAN./DEZ. 1989 GEGENUEBER		
1986 = 100			PROZENT										

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	108,1	100,3	118,0	3,4	0,3	0,3	0,1	7,0	0,5	2,9	0,2	6,0
431 15	REFORMWAREN	104,9	104,1	105,9	-1,2	-0,3	-6,5	0,0	5,8	-0,7	1,0	-1,4	4,2
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	108,1	100,3	117,9	3,4	0,3	0,2	0,1	7,0	0,5	2,8	0,1	6,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	94,5	84,1	103,9	-6,1	1,7	-12,4	-1,7	-1,0	4,4	-2,1	-7,0	2,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	99,3	95,0	103,4	12,7	6,9	10,2	1,9	14,9	11,5	7,5	6,8	8,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	110,4	108,7	111,5	1,9	1,5	2,3	0,7	1,6	2,0	6,4	4,9	7,4
431 44	SUESSWAREN	100,4	89,1	112,6	-1,7	2,1	-4,3	-1,8	0,5	5,8	-2,4	-2,5	-2,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	259,4	248,4	272,7	1,1	3,4	-4,0	-0,9	7,5	8,6	-3,1	-4,5	-1,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	90,5	88,5	94,1	-3,0	0,4	-4,1	0,5	-1,0	0,3	-2,1	-3,3	-0,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	96,2	89,9	105,9	7,1	-5,1	-1,5	-0,4	20,8	-10,6	11,4	-0,6	29,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	97,8	91,2	104,3	-3,0	3,0	-3,3	1,2	-2,7	4,5	0,2	-3,7	3,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,3	96,6	110,0	-0,9	1,3	-3,2	0,2	2,1	2,5	0,0	-2,7	3,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	79,8	74,6	87,6	-10,7	-0,2	-13,7	0,9	-6,4	-1,5	-10,2	-14,4	-4,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	102,9	97,4	108,7	1,3	0,9	0,6	-0,5	2,0	2,3	1,8	-0,0	3,6
431 6	GETRAENKEN	97,4	91,4	104,4	-1,3	0,7	-2,8	-0,2	0,4	1,6	-0,8	-3,5	2,2
431 9	TABAKWAREN	100,2	92,1	108,8	0,0	0,5	-0,8	-0,2	0,7	1,1	0,2	-1,5	1,9
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	106,5	99,1	115,9	2,6	0,4	-0,3	0,1	5,8	0,8	2,2	-0,4	5,3

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	105,4	96,7	116,6	1,6	0,3	-0,8	-0,9	4,3	1,7	0,4	-1,4	2,6
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	89,2	77,6	99,0	3,4	-0,5	7,9	-1,3	0,6	0,1	6,6	9,3	4,9
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	106,4	101,3	113,4	2,4	-0,1	-0,6	-0,5	6,3	0,4	2,7	1,6	4,1
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	100,7	96,9	107,3	3,1	0,6	3,7	-0,2	2,0	1,8	-0,3	-1,9	2,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	105,2	101,1	109,4	1,3	0,1	-1,0	-0,9	3,7	1,0	0,3	0,4	0,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	121,2	108,7	139,1	3,9	1,5	-0,1	1,4	8,8	1,6	4,0	0,9	7,9
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	105,4	100,8	110,8	1,9	0,1	-0,3	-0,6	4,3	0,9	1,0	0,5	1,6
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	108,4	96,4	120,0	4,2	1,6	1,7	3,1	6,3	0,4	2,1	-2,4	5,9
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	101,4	100,2	102,4	2,1	0,2	-4,0	0,7	7,1	-0,1	0,3	-1,0	1,4
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,8	95,8	111,1	2,4	1,2	-2,2	3,1	6,4	-0,3	1,0	-2,1	3,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	69,5	72,8	66,7	-6,5	0,4	-3,0	0,4	-9,5	0,4	-5,4	-4,3	-6,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	74,1	74,2	74,0	-5,2	0,5	-3,3	0,8	-7,0	0,3	-3,9	-3,9	-3,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	70,3	63,6	86,0	-20,8	2,0	-29,4	-1,5	0,2	8,5	-21,9	-24,9	-14,3
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	92,8	90,2	97,2	0,7	-0,2	-1,6	-0,1	4,3	-0,5	2,4	-0,1	6,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS-GESAMT	DAVON	
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE		TEILZEITBE-SCHAEF-TIGTE		VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE			
						DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 1988	NOV. 1989				DEZ. 1988	NOV. 1989
DEZ. 1989			DEZ. 1989 GEGENUEBER		PROZENT						JAN./DEZ. 1989 GEGENUEBER			
1986 = 100											JAN./DEZ. 1988			
432 72	TEPPICHEN	83,3	83,8	82,0	-3,9	0,4	-5,6	1,3	0,4	-1,7	-4,9	-7,0	0,1	
432 73	BODENBELAEGEN (DH. TEPPICHE)	96,5	96,5	96,3	3,0	-1,3	2,0	-0,8	7,1	-3,3	2,3	1,6	5,1	
432 74	BETTWAREN	106,1	100,6	112,4	0,1	0,1	4,5	1,0	-4,0	-0,8	6,9	6,0	7,7	
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	94,3	91,6	99,8	0,2	-0,6	-0,2	-0,0	1,1	-1,6	1,6	-0,1	5,0	
432 81	SCHUHEN	102,3	94,6	111,7	-0,6	-0,9	-2,9	-1,3	1,8	-0,4	0,3	-1,8	2,7	
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (DH. SCHUHE)	107,1	90,8	125,7	1,2	4,2	-2,0	0,0	3,9	7,8	2,8	-4,2	10,2	
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	102,9	94,1	113,4	-0,4	-0,3	-2,8	-1,2	2,1	0,6	0,6	-2,1	3,6	
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	102,9	96,5	110,8	1,0	0,1	-1,3	-0,7	3,5	0,9	0,6	-0,8	2,3	
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (DH. ELEKTROTECHN. USW)														
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, DAS	102,3	93,2	126,0	4,0	4,0	-1,1	1,1	15,6	10,2	2,4	0,6	6,4	
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	119,7	119,7	119,8	6,3	1,1	6,2	0,3	6,7	3,5	4,7	4,9	3,8	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	100,4	95,5	110,1	1,6	-0,2	1,9	0,7	1,2	-1,6	2,4	-1,0	8,8	
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, ANG	109,9	106,9	117,5	4,4	1,3	3,5	0,5	6,8	3,3	3,5	2,5	6,0	
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	103,0	93,3	118,6	5,5	0,5	1,3	1,7	11,3	-0,9	2,5	-2,9	10,8	
433 4	MOEBELN (DH. BUEROMOEBEL)	113,7	111,7	119,8	3,9	0,4	3,2	-0,2	5,9	2,0	4,4	3,8	6,3	
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	105,4	114,3	90,6	-6,0	-1,9	0,8	0,1	-17,7	-5,8	0,7	5,4	-7,4	
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (DH. ANTIQUITAET.)	117,7	105,5	137,3	8,1	2,3	8,3	2,5	7,9	2,1	8,6	3,2	16,2	
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	114,5	85,2	151,0	5,5	3,2	0,4	1,6	9,4	4,3	3,4	-3,3	9,2	
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	113,1	101,3	130,6	3,2	1,5	3,5	1,4	2,8	1,5	4,5	2,0	7,6	
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	111,6	103,0	118,1	-1,9	-1,8	-6,7	-4,7	1,6	0,2	3,2	0,1	5,5	
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	110,4	113,3	101,3	10,0	-0,9	9,8	-0,6	11,0	-2,2	1,7	0,9	4,7	
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
433	EINR.GEGENSTAENDEN (DH. ELEKTROTECHN. USW)	111,7	108,4	120,0	3,8	0,5	3,0	0,0	5,7	1,7	3,9	2,8	6,4	
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW														
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	100,9	96,7	116,5	0,9	2,0	-1,0	-1,1	7,1	13,0	1,6	1,3	2,8	
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	97,5	94,9	107,2	0,1	1,0	-1,7	-0,1	6,3	4,6	0,0	0,0	0,1	
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	99,6	96,0	112,9	0,6	1,7	-1,3	-0,7	6,8	9,8	1,0	0,8	1,7	
434 2	LEUCHTEN	108,9	118,3	93,3	4,6	2,0	2,4	-0,3	9,7	7,3	-0,6	0,3	-2,5	
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	102,4	101,9	104,5	-0,7	0,8	-0,9	0,0	0,3	3,9	0,9	0,5	2,8	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFFIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFFIGTE		VOLLBESCHAEFFIGTE	TEILZEITBESCHAEFFIGTE	VOLL-BESCHAEFFIGTE	TEILZEITBESCHAEFFIGTE				
		DEZ. 1989	DEZ. 1989			DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 1988	NOV. 1989	DEZ. 1988	NOV. 1989	JAN./DEZ. 1989 GEGENUEBER JAN./DEZ. 1988	
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEEN	102,2	100,6	105,9	1,8	4,1	2,6	3,1	0,2	6,4	-2,6	-0,7	-6,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	100,7	98,2	104,9	0,9	-1,8	4,8	1,1	-4,7	-6,2	2,4	0,2	6,1
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	101,8	100,6	106,2	-	1,2	-0,6	0,0	2,1	5,3	0,7	0,5	1,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	102,5	94,7	112,4	1,0	1,4	1,8	1,7	0,2	1,1	0,6	0,2	1,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	103,2	97,7	113,7	-12,8	-4,0	-7,3	-0,8	-20,7	-9,0	-5,1	-4,8	-5,6
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	102,5	95,0	112,5	-0,6	0,8	0,6	1,4	-1,9	0,2	0,0	-0,5	0,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	109,1	107,0	112,5	1,1	2,3	1,1	0,5	0,9	5,0	1,1	1,3	0,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	110,2	100,3	120,1	5,3	0,2	0,7	0,1	9,5	0,3	4,1	-1,6	9,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,3	105,9	114,4	1,9	1,8	1,1	0,4	3,0	3,8	1,7	0,8	3,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	120,8	123,1	112,2	-0,5	-1,6	0,1	-2,3	-3,0	1,7	1,6	3,2	-5,0
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	108,3	104,8	113,6	0,9	1,2	0,8	0,3	1,1	2,5	1,2	0,8	1,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	104,1	102,7	106,1	2,7	0,3	3,2	0,3	1,9	0,5	2,7	2,5	3,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	116,6	111,8	130,5	3,3	1,1	2,4	-0,2	5,5	4,3	5,0	5,9	2,6
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOEPPERPFLEGEMITTELN	119,3	112,3	137,0	6,5	4,1	4,3	0,8	11,4	11,6	3,5	3,5	3,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	123,1	112,6	139,5	4,7	2,4	4,4	1,6	5,1	3,6	2,5	1,0	4,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	122,2	111,9	138,5	4,5	2,4	4,3	1,5	4,8	3,5	2,4	0,9	4,5
436 8	LACKEN, FARBEN	97,5	91,4	114,9	1,4	-0,4	-1,2	-1,1	7,9	1,3	0,0	-2,6	6,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	108,2	105,0	113,1	3,3	1,0	3,4	0,5	3,1	1,7	2,7	2,3	3,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	126,0	122,5	133,6	0,1	-1,0	-3,0	-0,8	6,9	-1,3	0,2	-2,2	5,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	126,0	122,5	133,6	0,1	-1,0	-3,0	-0,8	6,9	-1,3	0,2	-2,2	5,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,1	103,4	111,9	0,0	-0,1	-0,5	-0,2	5,0	1,2	0,3	0,0	3,1
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	94,0	90,6	109,0	-5,6	2,2	-7,0	-0,4	-0,5	12,9	-5,4	-5,6	-4,7
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	103,2	102,4	111,3	-0,5	0,1	-1,0	-0,2	4,0	3,0	-0,2	-0,4	1,8
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	100,6	100,7	100,1	8,3	1,8	7,9	1,3	9,4	3,2	6,0	5,0	8,8
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	103,1	102,4	110,0	-0,1	0,2	-0,7	-0,1	4,6	3,1	0,1	-0,2	2,6
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	96,4	98,2	92,7	2,9	-0,8	1,9	-1,0	5,2	-0,3	-0,6	-1,0	0,3

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		DEZ. 1989			DEZ. 1988	NOV. 1988	DEZ. 1989	NOV. 1989	DEZ. 1988	NOV. 1989	JAN./DEZ. 1989	GEGENUEBER JAN./DEZ. 1988	
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	93,9	88,1	104,0	2,4	-0,5	-1,9	-6,4	9,4	9,6	-1,1	-1,7	0,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	98,8	103,8	91,2	2,9	7,8	0,4	-	7,5	24,5	-3,6	2,2	-13,7
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	100,0	96,5	111,9	-0,8	0,6	-1,2	-0,7	0,6	4,2	4,3	3,8	6,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,6	92,1	104,9	-2,9	0,7	-3,1	-1,4	-2,1	9,2	0,8	0,0	3,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	98,4	95,1	110,0	-1,4	0,6	-1,8	-0,9	-0,1	5,4	3,3	2,6	5,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	106,8	105,1	110,4	2,8	2,1	2,9	0,7	2,5	5,1	1,6	1,4	2,0
439 61	SPIELWAREN	128,8	117,4	146,8	4,5	4,6	-2,7	1,8	15,2	8,3	5,0	2,7	8,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	99,3	95,8	105,6	1,3	1,0	-0,7	-0,5	4,6	3,6	-0,5	-2,2	2,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	109,9	103,3	121,2	2,6	2,5	-1,5	0,4	9,2	5,7	1,6	-0,4	5,2
439 7	BRENNSTOFFEN	90,2	88,2	94,7	-6,2	-0,4	-5,9	-0,7	-6,9	0,1	-5,9	-6,4	-4,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	101,3	95,5	115,8	-1,8	-0,6	-3,9	-2,2	2,8	2,7	-0,6	-2,7	4,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	96,3	89,3	109,6	-1,4	0,2	-1,3	-2,1	-1,4	4,0	-1,3	-2,3	0,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	127,8	118,1	144,3	3,2	0,9	1,3	0,2	6,0	1,9	3,4	3,8	2,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	104,8	97,2	119,7	-0,2	0,2	-1,2	-1,5	1,5	3,1	0,1	-0,8	1,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	106,9	104,6	114,5	-2,4	-1,0	-1,8	-2,9	-4,2	5,0	-0,1	0,3	-1,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	106,5	104,3	113,9	-2,4	-1,0	-1,8	-2,8	-4,1	4,9	-0,1	0,3	-1,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	103,8	97,8	116,0	0,0	0,4	-1,0	-1,3	1,9	3,4	0,2	-0,7	1,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	105,3	100,3	114,3	1,4	0,4	-0,2	-0,4	4,0	1,7	1,3	0,0	3,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	DEZ. 1989			DEZ. 1988	NOV. 1988	DEZ. 1989	NOV. 1989	DEZ. 1988	NOV. 1988	JAN./DEZ. 1989	GEGENUEBER	JAN./DEZ. 1988
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	98,1	91,3	105,9	2,0	2,2	1,6	0,3	2,4	4,2	1,5	1,0	2,1
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	100,0	97,6	109,7	0,2	-8,8	-0,5	-8,7	3,1	-9,4	0,2	-1,9	8,6
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	103,0	98,6	113,4	4,9	-2,0	6,7	-2,3	1,4	-1,5	5,0	4,8	5,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	101,3	98,0	111,8	2,3	-5,8	2,4	-6,1	2,1	-5,1	2,3	0,8	6,8
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	94,1	86,8	108,5	-2,8	1,4	-1,9	-0,1	-4,1	3,8	-1,2	-2,2	0,5
KAUFHAEUSER	92,6	86,7	107,3	-3,9	1,4	-6,7	-1,3	2,3	7,0	-4,0	-5,9	0,3
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	93,8	86,8	108,2	-3,0	1,4	-3,1	-0,4	-2,8	4,5	-1,8	-3,1	0,5
SB-WARENHAEUSER	134,4	121,4	155,1	4,0	0,7	2,7	-0,1	5,7	1,8	4,4	5,8	2,7
VERBRAUCHERMAERKTE	133,2	126,3	146,1	8,7	1,0	4,9	0,5	15,5	1,9	4,7	2,3	9,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERH. ZUS.	134,2	122,2	153,9	4,7	0,8	3,0	-0,0	6,9	1,8	4,5	5,2	3,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	107,9	102,6	115,4	1,0	2,6	-1,2	-0,0	3,9	6,0	-0,1	-0,4	0,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	119,0	116,5	126,5	3,2	1,6	4,4	-0,3	0,2	7,2	4,1	5,5	0,7
SUPERMAERKTE	112,0	104,6	121,8	3,2	0,0	0,1	-0,2	7,1	0,2	3,1	0,5	6,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	120,5	113,7	124,3	11,8	4,0	5,1	-0,4	15,5	6,3	4,7	1,0	6,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	102,1	94,8	111,0	1,6	0,8	-1,0	0,5	4,5	1,1	1,2	-1,3	4,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	103,9	100,5	110,6	1,3	0,6	-0,1	-0,1	3,7	1,9	0,9	0,0	2,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	105,0	99,8	113,5	1,4	0,7	-0,3	-0,1	4,0	1,9	1,2	-0,1	3,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	110,3	106,3	123,0	1,1	-0,2	0,1	-0,6	4,0	0,9	2,5	1,0	6,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	105,5	100,4	114,5	1,4	0,6	-0,3	-0,1	4,0	1,8	1,3	-0,0	3,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	105,3	100,3	114,3	1,4	0,4	-0,2	-0,4	4,0	1,7	1,3	0,0	3,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
DEZEMBER 1989 GEGENUEBER DEZEMBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	0,3	-1,1	3,1	7,0
431 15	REFORMWAREN	-2,3	-5,7	-2,0	-5,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	9,9	-2,5	7,9	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	3,7	2,4	9,1	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-30,3	-8,1	.	.
431 44	SUESSWAREN	4,7	.	2,3	2,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	2,4	-6,5	6,7	2,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	4,1	3,5	3,8	13,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-15,4	3,5	-4,8	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	1,2	3,4	9,2	8,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	7,2	-7,3	5,5	-14,8
431 65	BIER, ALKOHOLFRR. GETRAENKEN	1,8	-0,4	5,5	1,8
431 90	TABAKWAREN	0,3	1,6	-0,8	1,8
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	-2,3	5,8	-1,8	-1,5
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-3,9	.	3,5	12,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	4,3	0,3	-6,8	8,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	35,6	0,3	-1,0	2,9
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-7,3	-2,3	-1,9	-2,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	9,3	-8,0	-2,3	-6,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	6,4	6,3	1,3	-1,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-1,0	19,4	-9,0	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-6,0	-12,8	-6,6	-10,3
432 60	KUERSCHNERWAREN	-28,3	14,2	-32,4	-15,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	8,1	-5,2	6,6	6,8
432 72	TEPPICHEN	44,0	2,7	-6,9	-6,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	19,0	4,0	5,8	6,1
432 74	BETTWAREN	-4,3	-7,9	4,5	7,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	0,1	-8,3	-4,4	7,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-4,9	-2,1	6,5	1,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	6,8	-6,3	-4,0	2,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	2,4	12,0	9,0	9,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
DEZEMBER 1989 GEGENUEBER DEZEMBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	0,5	-10,4	-3,4	15,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	6,3	-2,9	-0,9	-7,2
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-8,4	4,5	3,8	5,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	17,0	22,7	-5,9	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	15,7	-19,4	8,3	7,6
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	0,2	0,5	8,2	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	5,1	11,6	0,3	-24,0
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	4,7	16,6	0,8	7,8
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	39,3	-7,5	-7,6	-1,0
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	2,7	0,3	-6,4	0,2
434 20	LEUCHTEN	.	-2,0	-6,1	5,2
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	9,3	2,0	-0,5	3,8
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-24,3	3,4	-2,4	-2,2
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-23,0	-32,4	-3,7	x
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	0,6	1,4	3,5	10,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-16,1	-8,9	-9,4	-3,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	1,1	1,1	1,6	1,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	7,1	-7,8	14,1	4,2
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	27,0	-15,4	6,3	11,0
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	14,2	-9,3	-10,7	-9,9
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-23,9	-23,1	-18,9	-19,1
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOEERPERPFLEGEMITTELN	-9,3	-3,1	4,0	11,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	-0,2	-2,1	-3,9	6,3
436 85	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	8,9	13,4	-18,4	0,8
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	1,6	11,2	5,3	12,1
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-28,1	-0,1	-2,1	-2,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
DEZEMBER 1989 GEGENUEBER DEZEMBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-16,2	-2,3	-2,9	-7,3
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	14,0	8,6	12,0	-11,5
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	8,3	0,7	7,0	9,8
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-1,0	-7,4	-9,4	15,1
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	8,6	0,3	-5,3	X
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	7,1	0,1	1,9	2,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-46,2	-39,7	-27,1	-21,9
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-2,5	-1,9	-0,5	14,1
439 61	SPIELWAREN	-4,0	3,6	5,3	37,2
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-10,0	-7,5	3,5	-5,3
439 70	BRENNSTOFFEN	-3,1	4,0	5,2	18,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	3,0	-6,2	9,3	4,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	9,1	2,7	-3,3	6,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-0,3	-0,5	143,9	5,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-7,3	13,6	0,1	7,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

